scheten/uñ das Wasser wohl allbereit biß an die Seele gienge/ deñoch immer hoffete/ und sprächen könnte: Ich harre des HErrn/meine Seele harret / und ich hoffe auf sein Wort. Welches vō einer Morgenwache biß zur andern wartete/und nicht abliesse/biß der HErr drein sähe.

Drittens/ so erforderte auch wohlerwähnte Leute von einem wahren Christē ein freudiges Hiobs-Herze/ welches nicht allein im Leben gegen alle wiedrigen Fälle sich muhtig und getrost erweisete/und vor alles den Nahmen des HErrn preisete/es würde ihm etwas gegeben oder genommen/ sondern auch den Tod selbsten getrost und frölich angienge/der Gewißheit/ daß sein Erlöser lebe/und daß derselbe es hernachmahls wiederüm aus der Erden auferwekken / und mit dieser seiner Haut ümgeben würde / und wie die Centnerworte des freudigen Hiobs ferner lauten.

Eben